

UniEuroRenta

Mittelfristig orientierter Euro Rentenfonds

Risikoklasse:¹ ■ geringes Risiko ■ mäßiges Risiko ■ erhöhtes Risiko ■ hohes Risiko ■ sehr hohes Risiko

Risikoprofil des typischen Anlegers

Konservativ Risikoscheu Risikobereit Spekulativ Hoch spekulativ

Der UniEuroRenta ist in die Risikoklasse grün eingestuft. Damit eignet sich der Fonds für risikoscheue Anleger, die mäßige Risiken akzeptieren.

Empfohlener Anlagehorizont

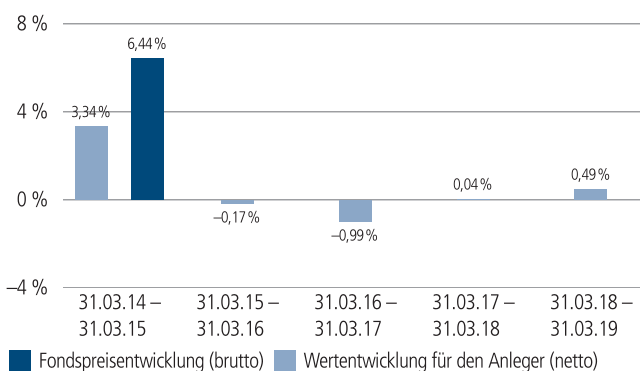


Der Fonds eignet sich für Kunden mit einem Anlagehorizont von 4 Jahren oder länger.

Anlagestrategie

Das Fondsvermögen des UniEuroRenta umfasst verzinsliche Wertpapiere weltweiter Emittenten, die in Euro notieren. Zum Anlage-spektrum gehören beispielsweise Staatsanleihen, Pfandbriefe und auch interessant erscheinende Unternehmensanleihen.²

Historische Wertentwicklung per 31.03.2019



Indexierte Wertentwicklung der letzten fünf Jahre



Zeitraum	Monat	seit Jahresbeginn	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	10 Jahre	seit Auflegung	2018	2017	2016
annualisiert	–	–	0,49 %	–0,15 %	1,13 %	2,58 %	4,97 %	–1,03 %	–0,54 %	1,30 %
absolut	0,93 %	1,47 %	0,49 %	–0,46 %	5,76 %	28,96 %	442,26 %	–	–	–

Abbildungszeitraum 31.03.2014 bis 31.03.2019. Die Grafik basiert auf eigenen Berechnungen gemäß BVI-Methode und veranschaulicht die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen. Die Bruttowertentwicklung berücksichtigt die auf Fondsebene anfallenden Kosten (z. B. Verwaltungsvergütung), ohne die auf Kundenebene anfallenden Kosten (z. B. Ausgabeaufschlag und Depotkosten) einzubeziehen. In der Netto-Wertentwicklung wird darüber hinaus ein Ausgabeaufschlag in Höhe von 3,0 Prozent im ersten Betrachtungszeitraum berücksichtigt. Zusätzlich können Wertentwicklung mindernde Depotkosten anfallen. Annualisiert: Durchschnittliche jährliche Wertentwicklung nach BVI-Methode. Absolut: Wertentwicklungsberechnung gesamt.

Erläuterungen der Fußnoten siehe letzte Seite.

4513-201903-001

UniEuroRenta

Mittelfristig orientierter Euro Rentenfonds

Kommentar des Fondsmanagements³

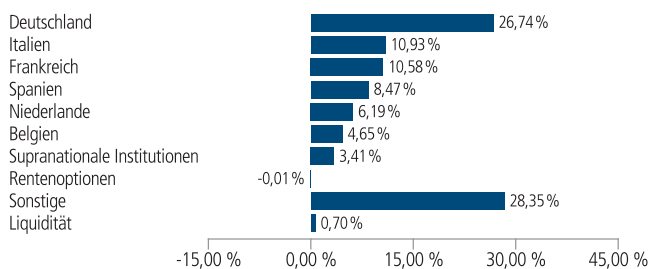
Zeitraum: 01.03.2019 - 31.03.2019

Europäische Staatsanleihen entwickelten sich im März ausgesprochen freundlich und verbuchten kräftige Kurszuwächse. Als stützend erwiesen sich die weiterhin schwachen Konjunkturdaten. Diese führten offenbar auch bei den europäischen Währungshütern zu einem Umdenken. Auf ihrer turnusmäßigen Sitzung im März sah sich die Europäische Zentralbank (EZB) gezwungen, ihren Inflations- und Wachstumsausblick nach unten anzupassen. Chef-Notenbanker Mario Draghi kündigte zudem ab Herbst weitere Langfristtender an. Damit dürfte sich vor allem die Liquiditätssituation der spanischen und italienischen Banken verbessern. Darüber hinaus fand Draghi überraschend klare Worte, wonach die EZB in diesem Jahr auf Leitzinserhöhungen gänzlich verzichten werde. Zusammen mit den niedrigen Inflationsraten ergab sich somit ein positives Umfeld für Rentenpapiere. Entsprechend hoch war daher in den letzten Handelswochen die Nachfrage von Seiten der Investoren gewesen. Zu den großen Gewinnern zählten diesmal Anleihen aus den Kernländern, die im März rund zwei Prozent zulegen konnten. Die Rendite von zehnjährigen Bundesanleihen ging wieder in den negativen Bereich zurück. Für die Zinsstrukturkurve bedeutete dies eine weitere Verflachung.

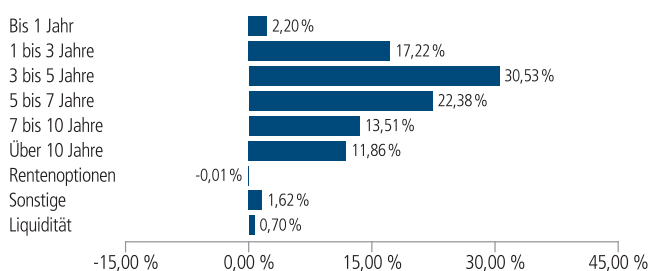
Peripherieanleihen legten ebenfalls zu. Positive Nachrichten kamen dabei von den Ratingagenturen. So verbesserte sich abermals die Bonitätsnote Portugals, obwohl dem Land erst vor wenigen Monaten eine höhere Kreditwürdigkeit zugesprochen wurde. In Italien blieb eine drohende Herabstufung aus, was das Risiko deutlich senkte, dass die Anleihen in den Bereich der hochverzinslichen Papiere abrutschen könnten. In Summe legten europäischen Staatsanleihen im März, gemessen am iBoxx Euro Sovereign-Index, um 1,8 Prozent zu. Wir rechnen vorerst nicht mit nennenswert höheren Renditen.

Das Fondsmanagement richtete den Fonds zuletzt wieder etwas offensiver aus und erhöhte die Zinsänderungsrisiken. Darüber hinaus bauten italienische Titel in Stärke wieder etwas ab und investierten die freien Mittel in Anleihen aus Portugal und Spanien. Ferner beteiligten wir uns an Neuemissionen aus verschiedenen Anlageklassen.

Fondsstruktur nach Ländern



Fondsstruktur nach durchschnittlicher Zinsbindung



Größte Rentenwerte

1.50 % Deutschland v. 14(2024)	3,34 %
0.65 % Italien v. 16 (2023)	1,82 %
1.50 % Italien v. 15 (2025)	1,62 %
1.00 % Deutschland v. 15(2025)	1,57 %
0.50 % Deutschland v. 15(2025)	1,52 %
0.90 % Italien v. 17 (2022)	1,44 %
1.85 % Italien v. 17 (2024)	1,24 %
2.20 % Portugal v. 15 (2022)	1,17 %
1.25 % Frankreich v. 15 (2036)	1,15 %
0.40 % Spanien v. 17 (2022)	1,10 %

Kennzahlen bezogen auf das Fondsvermögen

Fondsstruktur	
Staatsanleihen	65,25 %
Pfandbriefe	17,08 %
Bankschuldverschreibungen	9,02 %
Bankschuldverschreibungen-Staatsgarantie	3,35 %
Unternehmensanleihen	3,00 %
Sonstige	-0,01 %
Rentenfonds	1,62 %
Liquidität ⁴	0,70 %
Ø Restlaufzeit ⁵	5 Jahre / 6 Monate
Ø Zinsbindungsdauer ⁶	5 Jahre / 1 Monat
Ø Rendite ⁷	0,15 %
Ø Rating ⁸	AA-

Aufgrund von Rundungen kann sich bei der Addition von Einzelpositionen ein von 100% abweichender Prozentwert ergeben. Stand: 31.03.2019

Erläuterungen der Fußnoten siehe letzte Seite.

4513-201903-001

UniEuroRenta

Mittelfristig orientierter Euro Rentenfonds

Fondsinformationen

WKN	849106
ISIN	DE0008491069
Art des Investmentvermögens	OGAW-Sondervermögen
Fondswährung	EUR
Auflegungsdatum	01.06.1984
Geschäftsjahr	01.10. – 30.09.
Rücknahmepreis per 31.03.2019	65,80 EUR
Fondsvermögen per 31.03.2019	6.918 Mio. EUR
Ertragsverwendung	i. d. R. ausschüttend Mitte November
Ausschüttung	0,47 EUR (für das Geschäftsjahr 2017/2018)
Freistellungsempfehlung ⁹	ca. EUR 0,70 pro Anteil
Verfügbarkeit	grundsätzlich bewertungstäglich
Verwaltungsgesellschaft	Union Investment Privatfonds GmbH

Konditionen

Ausgabeaufschlag ¹⁰	3,00 % vom Anteilwert Hiervon erhält Ihre Bank 90,00 – 100,00 %. ¹¹
Verwaltungsvergütung	zzt. 0,60 % p. a., maximal 0,80 % p.a. Hiervon erhält Ihre Bank 25,00 – 35,00 %. ¹¹
Laufende Kosten ¹²	0,74 %
Sparplan	Ab 25,- Euro pro Rate möglich

Der richtige Fonds für Sie?!

Der Fonds eignet sich, wenn Sie ...

- ... die Chancen einer Anlage in Euro-Anleihen internationaler Emittenten mit mittelfristiger Zinsbindung nutzen möchten.
- ... mäßige Risiken akzeptieren.

Die Chancen im Einzelnen:

- Teilnahme an der Kursentwicklung der Euro-Rentenmärkte.
- Professionelles Fondsmanagement.
- Grundsätzlich bewertungstäglich verfügbar.

Der Fonds eignet sich nicht, wenn Sie ...

- ... keine mäßigen Risiken akzeptieren möchten.

Die Risiken im Einzelnen:

- Risiko marktbedingter Kursschwankungen sowie Ertragsrisiko.
- Risiko des Anteilwertrückganges wegen Zahlungsverzug/ -unfähigkeit einzelner Aussteller bzw. Vertragspartner.
- Konzentration des Risikos auf einen bzw. wenige Emittenten.

Erläuterungen der Fußnoten siehe letzte Seite.

4513-201903-001

UniEuroRenta

Mittelfristig orientierter Euro Rentenfonds

- ¹ Die Risikoklassifizierung von Union Investment basiert auf verbundeinheitlichen Risikoprofilen. So lassen sich Union Investment-Fonds in ihrer Risikoklasse direkt mit anderen Wertpapieren der genossenschaftlichen FinanzGruppe vergleichen. Für Zwecke dieser Information wird die Risikoklasse einer Farbe zugewiesen. Die Risikofarbe rot wird bei Fonds vergeben, die ein sehr hohes Risiko bis hin zum möglichen vollständigen Kapitalverzehr aufweisen. Ausführliche Informationen zur Risikoklasse entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt. Unabhängig von dieser Risikoklassifizierung wird in den wesentlichen Anlegerinformationen (wAI) ein gesetzlich vorgeschriebener Risikoindikator ausgewiesen und beschrieben. Beide Systeme sind nicht identisch und können somit nicht direkt miteinander verglichen werden.
- ² In Anleihen des Ausstellers Bundesrepublik Deutschland dürfen mehr als 35 Prozent des Fondsvermögens angelegt werden.
- ³ Die Quelle der genannten Finanzmarktdaten ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Datastream oder Bloomberg.
- ⁴ Liquiditätsausweis unter Einrechnung von Termingeldern, Margin-Positionen und allgemeinen Forderungen und Verbindlichkeiten.
- ⁵ Die durchschnittliche Restlaufzeit bezieht sich auf das gesamte Rentenvermögen mit Kasse und Rentenderivaten sowie Durchschau auf Anlagen eines Zielfonds soweit technisch möglich. Bei Instrumenten mit vorzeitigem Kündigungsrecht wird die geschätzte wirtschaftliche Restlaufzeit ausgewiesen.
- ⁶ Die durchschnittliche Zinsbindungsdauer bezieht sich auf das gesamte Rentenvermögen mit Kasse und Rentenderivaten sowie Durchschau auf Anlagen eines Zielfonds soweit technisch möglich.
- ⁷ Die durchschnittliche Rendite (brutto) bezieht sich auf das gesamte Rentenvermögen mit Kasse und Rentenderivaten sowie Durchschau auf Anlagen eines Zielfonds soweit technisch möglich. In die Berechnung der Kennzahl gehen alle Finanzinstrumente mit einer auf maximal 20 Prozent gekappten Rendite der Rentenanlagen ein. Mit dieser Vorgehensweise wird vermieden, dass rechnerische Extremwerte von gering gewichteten Anlagen im Sondervermögen maßgebliche Auswirkungen auf die Renditekennzahl haben. Aussagen zur Höhe der Ertragsausschüttung, zu Risiken bzw. der zukünftigen Wertentwicklung können daraus nicht abgeleitet werden.
- ⁸ Das durchschnittliche Rating bezieht sich auf das Rentenvermögen inklusive Kasse. Eigene Berechnung (aufgrund eines Durchschnittsratings aus den vorliegenden Ratings), inkl. der Durchschau auf Anlagen eines Zielfonds soweit technisch möglich und Berücksichtigung von Kreditderivate (CDS).
- ⁹ Der tatsächlich erforderliche Freistellungsbetrag kann niedriger oder höher als der angegebene Schätzwert sein, welcher sich auf den nächsten Ausschüttungstermin bzw. bei thesaurierenden Fonds auf die nächste fällige Vorabpauschale bezieht.
- ¹⁰ Wenn dieser Fonds in einer Versicherungslösung vermittelt wird, wird kein Ausgabeaufschlag erhoben.
- ¹¹ Die Höhe der Partizipation ist abhängig vom Vertriebsstatus Ihrer Bank bei der Verwaltungsgesellschaft. Dieser kann sich in Abhängigkeit vom Vertriebsfolg der Bank bei der Vermittlung von Fondsanteilen der Union Investment Gruppe während der Haltedauer ab dem Folgejahr kalenderjährlich innerhalb der genannten Bandbreiten ändern.
- ¹² Die hier ausgewiesenen "laufenden Kosten" fielen im letzten Geschäftsjahr 01.10.2017 - 30.09.2018 an und umfassen vom Fonds getragene Kosten - ausgenommen einer eventuellen erfolgsabhängigen Vergütung und Transaktionskosten. Sie können von Jahr zu Jahr schwanken.

Rechtlicher Hinweis

Diese Produktinformation stellt keine Handlungsempfehlung dar und ersetzt nicht die individuelle Anlageberatung durch eine Bank/einen Vertriebspartner sowie den fachkundigen steuerlichen oder rechtlichen Rat.

Ausführliche produktspezifische Informationen, insbesondere zu den Anlagezielen, den Anlagegrundsätzen/der Anlagestrategie, dem Risikoprofil des Fonds und den Risikohinweisen sind im Verkaufsprospekt dargestellt.

Die Verkaufsunterlagen zum Fonds (Verkaufsprospekt, Anlagebedingungen, aktuelle Jahres- und Halbjahresberichte und wesentliche Anlegerinformationen) finden Sie in deutscher Sprache auf www.union-investment.de/DE0008491069.

Diese und Informationen zur Wohlverhaltensrichtlinie des BVI können Sie auf Wunsch auch kostenlos in Papierform über die unten angegebene Kontaktmöglichkeit beziehen.

Der zukünftige Anteilwert des Produkts kann gegenüber dem Erwerbszeitpunkt steigen oder fallen.

Der UniEuroRenta unterliegt den deutschen Steuergesetzen. Dies kann Auswirkungen darauf haben, wie Sie bzgl. Ihrer Einkünfte aus dem UniEuroRenta besteuert werden.

Seit 01.01.2018 sind nach § 16 Investmentsteuergesetz (InvStG) Investmenterträge grundsätzlich voll steuerpflichtig. Etwaige Teilfreistellungen gemäß § 20 InvStG sind zu berücksichtigen. Weiterhin ist die Besteuerung der Erträge von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden abhängig.

Die Gültigkeit der hier abgebildeten Informationen, Daten und Meinungsäußerungen ist auf den Zeitpunkt der Erstellung dieser Produktinformation beschränkt. Aktuelle Entwicklungen der Märkte, gesetzlicher Bestimmungen oder anderer wesentlicher Umstände können dazu führen, dass die hier dargestellten Informationen, Daten und Meinungsäußerungen gegebenenfalls auch kurzfristig ganz oder teilweise überholt sind.

Die Union Investment Privatfonds GmbH kann lediglich für eine in diesem Dokument enthaltene Angabe verantwortlich gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den Angaben in gesetzlichen Verkaufsunterlagen und sonstigen Informationsmaterialien vereinbar ist.

Kontaktmöglichkeit: Union Investment Service Bank AG, Weißfrauenstraße 7, 60311 Frankfurt am Main, Telefon 069 58998-6060, Telefax 069 58998-9000, service@union-investment.de, www.union-investment.de.